



GIS-Anwender: Mit E-Learning zum Master of Engineering Neue berufsbegleitende Weiterbildung an der Hochschule Anhalt (FH)

Ab dem Wintersemester 2010/2011 startet der bundesweit erste weiterbildende Online-Masterstudiengang „Geoinformationssysteme“ an der Hochschule Anhalt (FH). Dies ist Ergebnis der ministerialen Entscheidungsrunde über ursprünglich insgesamt 14 eingereichte Förderanträge von Hochschulen und Universitäten des Landes Sachsen-Anhalt, zu denen das Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt im Rahmen der Förderausschreibung im Frühjahr 2009 zur Entwicklung onlinegestützter weiterbildender Masterstudiengänge aufgerufen hatte.

Der neue Masterstudiengang hebt sich klar von anderen Studienangeboten ab, in dem hier das Erlernen der praktischen Anwendung von Geoinformationssystemen im Vordergrund steht. Denn die für die Aufbereitung von Geoinformationen erforderlichen Werkzeuge - spezielle computergestützte Programmsysteme - erfordern bestimmtes Hintergrund- und Handlungswissen, das im neuen Masterstudiengang GIS erworben werden kann. Dieses wird innerhalb von vier Semestern mit Hilfe der Kombination von E-Learning-Modulen, einer Sommerschule und einigen wenigen Präsenzphasen vermittelt. Studierende, die in ihrer beruflichen Tätigkeit im Umfeld von Geoinformationssystemen arbeiten, können für ihre praktischen Erfahrungen Studienleistungen anerkannt bekommen.

„Die enge Verzahnung mit der praktischen Tätigkeit der nebenberuflich Studierenden wird durch verschiedene Wahlmodule und berufsbezogene Praxisaufgaben erreicht. Kooperationen mit anderen deutschen Universitäten und Fachhochschulen sichern den hohen Qualitätsstandard der Ausbildung.“, fasst Prof. Dr.-Ing. Holger Baumann den praktischen Anspruch an das Weiterbildungsangebot zusammen. Gemeinsam mit seinem Kollegen Prof. Dr.-Ing. Lothar Koppers übernimmt er die Leitung des mit 284.000 Euro bis Ende des Jahres 2013 geförderten Projektes. Beide sind am Fachbereich Architektur, Facility Management und Geoinformation der Hochschule Anhalt (FH) tätig und werden in ihrem Vorhaben vom zugehörigen Transferzentrum für Absolventenvermittlung und wissenschaftliche Weiterbildung unterstützt.

Interessenten können sich schon jetzt unter www.hs-anhalt.de/karriere in einen Informationsverteiler aufnehmen lassen.

HINTERGRUND: Geoinformationssysteme (GIS)

Die weltweite Wirtschaft sowie allgemeine Ordnungsstrukturen wie Verwaltungen kommen ohne Daten über Infrastruktur, Nutzerverhalten oder Bevölkerungsentwicklungen nicht aus. Schon immer wurden zu diesem Zweck der Datenrecherche Ortsangaben mit Zusatzinformationen verknüpft. Im Rahmen der modernen Informations- und Kommunikationstechnologien erleichtern Geoinformationssysteme die Überlagerung verschiedener aussagekräftiger Informationsebenen und die Verwaltung der entsprechenden Daten. Anwender von Geoinformationssystemen finden sich daher in vielfältigen Anwendungsbereichen, zum Beispiel in Branchen wie der Ver- und Entsorgung, in Kommunen, Versicherungen, im Marketing sowie in Industrie und Handel, um nur einige zu nennen.

Kontakt:

Prof. Dr.-Ing. Holger Baumann
h.baumann@afg.hs-anhalt.de
Telefon: 0340 - 5197 16 12

Prof. Dr.-Ing. Lothar Koppers
l.koppers@afg.hs-anhalt.de
Telefon: 0340 - 5197 16 20

Hochschule Anhalt (FH),
Bauhausstr. 7 (Gebäude 08)
06846 Dessau